

Petrus, ein Mann voller Gegensätze – seine Freundschaft mit Jesus nachvollziehen

Klassen 2 bis 4

Ein Beitrag von Anneli Klippahn, Altensalz
Illustrationen: Julia Lenzmann, Stuttgart

Petrus – ein Mann voller Gegensätze: Mal ist sein Glaube so stark, dass er mit Blick auf Jesus übers Wasser läuft, und im nächsten Moment verleugnet er Jesus und versinkt in seiner Angst. Die Schüler erfahren durch die Geschichte von Petrus, dass Jesus sie nicht aufgibt und immer wieder neue Wege aufzeigt.



Petrus versinkt in seiner Angst

Das Wichtigste auf einen Blick

Lernbereich:

Menschen und Geschichten im Neuen Testament

Themen:

- Petrus und seine Freundschaft mit Jesus
- mit Jesus leben

Kompetenzen:

- sich mit Petrus identifizieren und von ihm lernen
- eine biblische Geschichte auf das eigene Leben übertragen
- wissen, dass Jesus Neuanfänge möglich macht

Lerngruppe: Klassen 2 bis 4

Dauer: 4 Unterrichtsstunden

Voraussetzungen:

Es ist von Vorteil, wenn die Kinder schon ein paar biblische Geschichten von Jesus und seinen Jüngern kennen.

Welche weiteren Medien Sie nutzen können

Klipphahn, Anneli: Sonnenstrahlen – Geschichten für Kinder. Lichtzeichen Verlag, Lage 2010

In diesem Buch befindet sich unter anderem eine Geschichte über eine verratene Freundschaft, Vergebung und Neuanfang, die Parallelen zur Verleugnung des Petrus aufweist.

Beitrag aus Religion erleben

Kurt, Aline: Auch Jesus brauchte Helfer – die Berufung der ersten Jünger (Teil III/Beitrag 1). Religion erleben, Ausgabe 66/2016

In diesem Beitrag wird die Geschichte vom großen Fischfang und der Berufung der ersten Jünger behandelt, und kann somit gut als Ergänzung zur vorliegenden Unterrichtseinheit eingesetzt werden.

Verlaufsübersicht

1. Stunde: Petrus entscheidet sich

Material	Verlauf	Checkliste
M 1	Einstieg: Betrachten der Bilder; Gespräch über Entscheidungen Simon trifft eine wichtige Entscheidung / Lesen des Textes; Beantworten der Fragen	
M 2, M 3	Abschluss: Austausch der Ergebnisse	
Die Schüler machen sich bewusst, dass Menschen manchmal Entscheidungen treffen (müssen), die Auswirkungen auf ihr weiteres Leben haben.		

2. Stunde: Petrus ist mutig, Petrus hat Angst

Material	Verlauf	Checkliste
M 4	Einstieg: Brainstorming zum Thema „Angst“ Petrus versinkt in seiner Angst / Lesen der Geschichte von der Sturmstillung; Gestalten eine „Angst-Bildes“	ggf. Wasserfarben usw.
M 5, M 6	Von Petrus lernen / Lösen des Suchsels Abschluss: Austausch der Lösungen	
Die Schüler arbeiten heraus, was in Angstsituationen helfen kann.		

3. Stunde: Petrus macht sich schuldig

Material	Verlauf	Checkliste
M 7	Einstieg: Lesen des Textes; Herausarbeiten verschiedener Reaktionen des Petrus	
M 8	Bevor der Hahn kräht / Lesen des Textes mit verteilten Rollen Beantworten der Fragen Abschluss: Präsentieren der Ergebnisse	
Die Schüler begreifen, dass jeder Mensch Schwächen hat und Fehler macht.		

4. Stunde: Petrus fängt neu an

Material	Verlauf	Checklist
M 9	Einstieg: Lesen des Textes; Gespräch über Petrus' Gefühle	
M 10	Petrus bekommt eine neue Aufgabe / Herausarbeiten des Neuanfangs von Petrus Abschluss: Zusammenfassen der Lerninhalte durch gestalterische Aufgaben oder ein Spiel	
Die Schüler erfahren, dass Jesus Schuld vergibt und Neuanfänge möglich macht.		

Materialübersicht**1. Stunde: Petrus entscheidet sich**

- M 1 Entscheidungen (Bilder)
- M 2 Das Land, in dem Simon lebte (Landkarte)
- M 3 Simon trifft eine wichtige Entscheidung (Text)

2. Stunde: Petrus ist mutig, Petrus hat Angst

- M 4 Petrus versinkt in seiner Angst (Text)
- M 5 Was hilft gegen die Angst? (Suchsel)
- M 6 Was hilft gegen die Angst? (Lösungsblatt)

3. Stunde: Petrus macht sich schuldig

- M 7 Jesus teilt das Brot mit seinen Jüngern (Text)
- M 8 Bevor der Hahn kräht... (Text)

4. Stunde: Der Auferstandene begegnet Petrus

- M 9 Petrus begegnet dem Auferstandenen (Text)
- M 10 Petrus bekommt eine neue Aufgabe (Text)

zusätzlich benötigtes Material

ggf. (Wasser-)Farben, Zeichenwerkzeuge, Malutensilien, Würfel, kleine Kärtchen

M 1



© ThinkstockPhotos

VORANSICHT

Das Land, in dem Simon lebte

M 2



Simon trifft eine wichtige Entscheidung

M 3

Die Fischer luden die Netze auf ihre Boote, bis auch diese bis zum Rand voll waren. Simon dachte bei sich: „Warum lässt Jesus mich ein so großes Wunder erleben? Ich bin doch nur ein einfacher Fischer und habe in meinem Leben schon vieles getan, was Gott bestimmt nicht gefiel.“ Dafür schämte er sich. Erschrocken warf er sich Jesus vor die Füße und sagte:



Simon: Herr, geh' weg von mir, ich bin ein sündiger Mensch.

Jesus: Hab keine Angst. Von nun an sollst du Menschen für mich gewinnen. Sie sollen Gott kennenlernen und erfahren, dass er sie liebt. Du wirst also von nun an keine Fische mehr fangen, sondern Menschen.

Simon, Johannes und Jakobus brachten ihre Boote an Land. Dann verließen sie alles und folgten Jesus nach. Später gab Jesus Simon einen neuen Namen: Petrus, das bedeutet „Fels“.

Aufgabe: Beantworte die Fragen.

1. Welche Entscheidung trafen Simon, Johannes und Jakobus, nachdem sie das Wunder auf dem See erlebt hatten?
2. In der Bibel steht: „Sie verließen alles und folgten Jesus nach.“
Was könnte „alles“ gemeint sein?
3. Welchen Namen gab ihm Simon von Jesus und was bedeutet er?

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de